



Bayerisches Know How europaweit gefragt

Seit November 2010 ist die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) in Laufen Mitglied der International Union for Conservation of Nature (IUCN). Nun trägt diese Mitgliedschaft erste Früchte. Die Commission on Education and Communication (CEC), eine Fachabteilung der IUCN, will das ANL-Umweltbildungspaket "Tiere live" europaweit einsetzen. Das vereinbarten die Vorsitzende der CEC Katalin Czippan, Dr. Cristian Stettmer (ANL) und Tanja Berthold von der Lehreraakademie Dillingen bei einem Treffen in Laufen. Als erster Schritt werden bis November 2011 zwei bis drei Kapitel des insgesamt vierzehn Kapitel umfassenden Werks "Tiere live" ins Englische übersetzt. Diese dienen als erste gemeinsame Diskussionsgrundlage für die Experten der CEC.

Vom 16. bis 18. März 2012 wird es an der ANL in Laufen einen Workshop geben, wo Vertreter der CEC aus allen europäischen Ländern das weitere Vorgehen diskutieren und einen Zeit-Maßnahmenplan für das Projekt "Tiere Live in Europe" erstellen. Dieses innovative und richtungweisende Projektkonzept wird von der CEC beim IUCN Conservation Forum im September 2011 in Bonn, sowie voraussichtlich 2012 beim IUCN World Conservation Congress in Jeju (Korea) dem IUCN Plenum vorgestellt.

Foto ANL Von links nach rechts: Katalin Czippan (CEC), Dr. Christian Stettmer (ANL), Tanja Berthold (Lehrerfortbildung Dillingen)